

Anlage 5a - Leistungserbringerverzeichnis für das DMP Dm 2 (ambulant)

LANR	BSNR	Anrede	Titel	Name	Vorname	Straße/Hausnr.	PLZ	Ort	Kreis	Telefon-Nr.	Beginn Teilnahme	Ende Teilnahme*	Versorgungsebene*	Berechtigung

* Änderungen der Versorgungsebenen und/oder Berechtigungen eines/r Arztes/Ärztin sind durch die Beendigung des bisherigen Teilnahmezeitraums und Eröffnung eines neuen Teilnahmezeitraums zu kennzeichnen. Der beendete Teilnahmezeitraum beinhaltet dabei die bisherige Versorgungsebenen-/Berechtigungskombination. Der neue Teilnahmezeitraum beinhaltet die Änderungen, die entweder in ergänzten oder entfallenen Versorgungsebenen und/oder Berechtigungen bestehen.

Erklärungen

Leistungserbringerverzeichnis (ambulanter Sektor)

Versorgungsebenen (Mehrfachnennungen möglich)

- A1= Vertraglich eingebundener Hausarzt/Einrichtung gemäß § 73 SGB V (1. Ebene)
A2= Vertraglich eingebundener fachärztlich tätiger Internist, der gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität diabetologisch qualifiziert ist (1. Ebene, Ausnahmefälle)
B = Diabetologisch qualifizierter Arzt/Einrichtung gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität, der in der 2. Versorgungsebene vertraglich eingebunden ist

Hinweis zur Angabe der Versorgungsebenen

Zulässige Mehrfachnennung: "A1, B"

Die gleichzeitige Angabe der Versorgungsebenen "A1" und "B" ist zulässig, wenn durch Zusatzqualifikation der hausärztlich tätige Arzt auch in der Strukturqualität die geforderte Qualifikation für die 2. Versorgungsebene erfüllt.

Die gleichzeitige Angabe der Versorgungsebene "A2" mit einer anderen Versorgungsebene ist nicht zulässig.

Berechtigung (Mehrfachnennungen möglich)

- 01 = Arzt koordiniert
02 = Arzt koordiniert nicht
04 = „DMP Dm 2-Schulung ohne Insulin“
05 = „DMP Dm 2-Schulung ohne Insulin MEDIAS 2“
06 = „DMP Dm 2-Schulung mit Insulin“
07 = „DMP Dm 2-Schulung Normalinsulin“
08 =
09 = „DMP Dm 2-Schulung LINDA“
10 =
13 =
14 = „DMP Dm 2-Schulung Hypertonie (ZI)“
15 =
20 = „DMP Dm 2-Schulung Diabetes & Verhalten“
21 =
22 =
23 = „DMP Dm 2-Ergänzungsschulung HyPOS“
25 =
26 =
30 = „DMP Dm 2-Schulung MEDIAS 2 ICT“
33 =
34 = Behandlung Insulinpumpentherapie
35 = Behandlung Diabetisches Fußsyndrom
40 =

Hinweis zur Angabe der Berechtigungen:

Es ist mindestens der Berechtigungsschlüssel "01" oder "02" anzugeben.

Ärzte der Versorgungsebenen "A1" und "A2" sind koordinierend tätig. Die Koordinationsfunktion muss im Feld Berechtigung mit dem Kennzeichen "01" angegeben werden.

In der Versorgungsebene "A2" sind fachärztlich tätige Internisten zu verschlüsseln,

die die vertraglich vereinbarte Zwischenebene (Strukturqualität höher als "A1" aber weniger als "B") abbilden.

Aufgabe der Ärzte der Versorgungsebene "B" ist die fachärztliche bzw. weitergehende Betreuung.

Ärzte der Versorgungsebene "B" sind in der Regel nicht koordinierend tätig. Erfolgt eine Koordination

ist im Feld Berechtigung das Kennzeichen "02" anzugeben. Sofern ein Arzt der Versorgungsebene

"B" für einzelne Versicherte (Ausnahmefälle) koordinierend tätig sein möchte, ist im Feld

Berechtigung das Kennzeichen "01" anzugeben.

Erklärungen

Leistungserbringerverzeichnis (ambulanter Sektor)

Versorgungsebenen (Mehrfachnennungen möglich)

A1= Vertraglich eingebundener (Hausarzt/Einrichtung gemäß § 73 SGB V (1. Ebene)

A2= Vertraglich eingebundener fachärztlich tätiger Internist, der gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität diabetologisch qualifiziert ist (1. Ebene, Ausnahmefälle)

B = Diabetologisch qualifizierter Arzt/Einrichtung gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität, der in der 2. Versorgungsebene vertraglich eingebunden ist

Hinweis zur Angabe der Versorgungsebenen

Zulässige Mehrfachnennung: "A1, B"

Die gleichzeitige Angabe der Versorgungsebenen "A1" und "B" ist zulässig, wenn durch Zusatzqualifikation der hausärztlich tätige Arzt auch in der Strukturqualität die geforderte Qualifikation für die 2. Versorgungsebene erfüllt.

Die gleichzeitige Angabe der Versorgungsebene "A2" mit einer anderen Versorgungsebene ist nicht zulässig.

Berechtigung (Mehrfachnennungen möglich)

01 =	Arzt koordiniert
02 =	Arzt koordiniert nicht
04 =	„DMP Dm 2-Schulung ohne Insulin“
05 =	„DMP Dm 2-Schulung ohne Insulin MEDIAS 2“
06 =	„DMP Dm 2-Schulung mit Insulin“
07 =	„DMP Dm 2-Schulung Normalinsulin“
08 =	
09 =	„DMP Dm 2-Schulung LINDA“
10 =	
13 =	
14 =	„DMP Dm 2-Schulung Hypertonie (ZI)“
15 =	
20 =	„DMP Dm 2-Schulung Diabetes & Verhalten“
21 =	
22 =	
23 =	„DMP Dm 2-Ergänzungsschulung HyPOS“
25 =	
26 =	
30 =	„DMP Dm 2-Schulung MEDIAS 2 ICT“
33 =	
34 =	Behandlung Insulinpumpentherapie
35 =	Behandlung Diabetisches Fußsyndrom
40 =	

Hinweis zur Angabe Berechtigungen:

Es ist mindestens der Berechtigungsschlüssel "01" oder "02" anzugeben.

Ärzte der Versorgungsebenen "A1" und "A2" sind koordinierend tätig. Die Koordinationsfunktion muss im Feld Berechtigung mit dem Kennzeichen "01" angegeben werden.

In der Versorgungsebene "A2" sind fachärztlich tätige Internisten zu verschlüsseln, die die vertraglich vereinbarte Zwischenebene (Strukturqualität höher als "A1" aber weniger als "B") abbilden.

Aufgabe der Ärzte der Versorgungsebene "B" ist die fachärztliche bzw. weitergehende Betreuung. Ärzte der Versorgungsebene "B" sind in der Regel nicht koordinierend tätig. Erfolgt eine Koordination ist im Feld Berechtigung das Kennzeichen "02" anzugeben. Sofern ein Arzt der Versorgungsebene "B" für einzelne Versicherte (Ausnahmefälle) koordinierend tätig sein möchte, ist im Feld Berechtigung das Kennzeichen "01" anzugeben.

